

Schenkendorf, Max von: Christ, ein Schäfer (1800)

- 1 Seht ihr auf den grünen Fluren
- 2 Jenen holden Schäfer ziehn?
- 3 Seht ihr auch auf seinen Spuren
- 4 Schöner alle Felder blühn?

- 5 Kennt ihr nicht die frohen Heerden?
- 6 Schauet an den Schäferstab,
- 7 Den der Himmel wie der Erden
- 8 Vater seinen Händen gab.

- 9 Schaut, ein Lamm hat sich verlaufen,
- 10 Und er eilet schnellen Lauf,
- 11 Läßt den ganzen andern Haufen,
- 12 Suchet sein verlornes auf.

- 13 Auf den Schultern heimgetragen,
- 14 Bringt es der getreue Hirt;
- 15 Keines darf nun ängstlich zagen,
- 16 Sei es noch so weit verirrt.

- 17 Möchtet ihr auf dieser Erden
- 18 Fühlen solche treue Hut,
- 19 Müßt ihr Schäflein Christi werden,
- 20 Denen gibt er selbst sein Blut.

- 21 Herr, mein Gott, auf deine Weiden,
- 22 An dein Brunnlein leite mich,
- 23 So durch Freuden, als durch Leiden,
- 24 Führe du mich seliglich!